

Bauverordnung	Anforderung einfach erklärt	Anteil Verhältnis: Fenster zu Grundfläche
Musterbauordnung	Aufenthaltsräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet werden können. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens 1/8 der Nettogrundfläche des Raumes einschließlich der Nettogrundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben.	1/8
Wohnflächenberechnung Bayern 2017	Die Rohbaumaß der Fensteröffnungen muss mindestens einem Achtel der Netto-Grundfläche des Raums inklusive der Netto-Grundfläche verglaster Vorbauten und Loggien betragen.	1/8
Wohnflächenberechnung Baden-Württemberg 2017	Wohnfläche in Baden-Württemberg ist im Keller zulässig, wenn die Fenster mindestens ein Zehntel der Grundfläche des Raumes betragen. Raumteile eines Zimmers mit einer lichten Höhe bis 1,5 m werden nicht berücksichtigt. Grundlegende Voraussetzung: ausreichende Beleuchtung mit Tageslicht muss vorhanden sein.	1/10
Wohnflächenberechnung Berlin 2017	Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen müssen mindestens mit einem Achtel der Netto-Grundfläche des Raumes einschließlich der Nettogrundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben. Bei einer nachträglichen Umnutzung kann von §48 Absatz 2 abgewichen werden.	1/8

Wohnflächenberechnung Brandenburg 2016	Die Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen müssen von mindestens ein Achtel der Netto-Grundfläche des Raumes einschließlich der Nettogrundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben.	1/8
Wohnflächenberechnung Bremen 2009	Aufenthaltsräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet werden können. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens 1/8 der Nettogrundfläche des Raumes, einschließlich der Nettogrundfläche verglaster Vorbauten, und Loggien haben.	1/8
Wohnflächenberechnung Hamburg 2016	Aufenthaltsräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet sein. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens einem Achtel der Nettogrundfläche des Raumes einschließlich der Nettogrundfläche verglaster Vorbauten und Loggien vorweisen.	1/8
Wohnflächenberechnung Hessen 2016	Tageslicht und Belüftung müssen ausreichend vorhanden. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von insgesamt mindestens einem Achtel der Grundfläche des Raumes einschließlich der Grundfläche verglaster Vorbauten und Loggien vorweisen.	1/8
Wohnflächenberechnung Mecklenburg-Vorpommern 2017	Aufenthaltsräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet werden können.	1/8

Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens 1/8 der Nettogrundfläche des Raumes einschließlich der Netto-Grundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben.

<hr/> <p>Wohnflächenberechnung Niedersachsen 2017</p> <hr/>	<p>In Aufenthaltsräumen muss die Größe der Öffnungen für notwendige Fenster im Rohbaumaß insgesamt mindestens ein Achtel der Netto-Grundfläche des Raumes zuzüglich der Nettogrundfläche vor den Fenstern liegender Loggien und Vorbauten betragen. Raumteile mit einer lichten Höhe bis 1,50 m bleiben außer Betracht.</p> <hr/>	<hr/> <p>1/8</p> <hr/>
<hr/> <p>Wohnflächenberechnung Nordrhein-Westfalen 2017</p> <hr/>	<p>Aufenthaltsräume müssen unmittelbar ins Freie führende Fenster von solcher Zahl und Beschaffenheit haben, dass die Räume ausreichend Tageslicht erhalten und belüftet werden können (notwendige Fenster). Das Rohbaumaß der Fensteröffnungen muss mindestens ein Achtel der Nettogrundfläche des Raumes betragen. Auch ein geringeres Maße oder Oberlichte anstelle von Fenstern sind zulässig, falls keine Bedenken bei den Lichtverhältnissen bestehen.</p> <hr/>	<hr/> <p>1/8</p> <hr/>
<hr/> <p>Wohnflächenberechnung Rheinland-Pfalz 2015</p> <hr/>	<p>Aufenthaltsräume müssen Fenster vorweisen, die ins Freie führen, ausreichend Tageslicht bieten und ausreichend gelüftet werden kann. Das Rohbaumaß der Fensteröffnungen darf ein Zehntel der Grundfläche des Raums nicht überschreiten; ein geringeres Maß kann zugelassen werden, wenn bei</p> <hr/>	<hr/> <p>1/10</p> <hr/>

den Lichtverhältnissen keine Bedenken bestehen. Bei Aufenthaltsräumen im Dachraum bleiben Raumteile mit einer lichten Höhe bis 1,50 m bei der Ermittlung der Grundfläche außer Betracht. Oberlichte an Stelle von Fenstern können zugelassen werden, wenn die Gesundheit nicht beeinträchtigt wird.

<u>Wohnflächenberechnung Saarland 2016</u>	<u>Die Fenster im Keller mit Rohbaumaßen der Fensteröffnungen von mindestens einem Achtel der Nettogrundfläche des Raumes einschließlich der Grundfläche verglaster Vorbauten oder verglaster Loggien haben.</u>	<u>1/8</u>
<u>Wohnflächenberechnung Sachsen 2017</u>	<u>Aufenthaltsräume benötigen genügend Belüftung und mit Tageslicht. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens einem Achtel der Grundfläche des Raumes einschließlich der Grundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben.</u>	<u>1/8</u>
<u>Wohnflächenberechnung Sachsen-Anhalt 2016</u>	<u>Aufenthaltsräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet sein. Sie müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens einem Achtel der Nettogrundfläche des Raumes einschließlich der Nettogrundfläche verglaster Vorbauten und Loggien nachweisen.</u>	<u>1/8</u>
<u>Schleswig-Holstein 2016</u>	<u>Aufenthaltsräume müssen sofort ins Freie führende Fenster von solcher Anzahl und Beschaffenheit sein, dass die Räume ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet</u>	<u>1/8</u>

wird. Das Rohbaumaß der Fensteröffnungen muss mindestens ein Achtel der nutzbaren Grundfläche des Raumes einschließlich der nutzbaren Grundfläche verglaster Vorbauten und Loggien haben. Oberlichter anstelle von Fenstern sind zulässig, wenn wegen der Nutzung des Aufenthaltsraumes keine Bedenken bestehen. Verglaste Vorbauten und Loggien sind vor notwendigen Fenstern zulässig, wenn für die dahinterliegenden Räume eine ausreichende Belichtung mit Tageslicht und Lüftung sichergestellt ist.

Thüringen 2016

Kellerräume müssen ausreichend belüftet und mit Tageslicht belichtet werden können. Die Aufenthaltsräume müssen Fenster mit einem Rohbaumaß der Fensteröffnungen von mindestens einem Achtel der Netto-Grundfläche des Raumes einschließlich der Grundfläche von Anbauten, wie verglaste Vorbauten und Loggien haben.
